

Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Holm (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 30.09.2010

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr

Sitzungsende: 21:10 Uhr

Ort, Raum: Haus der Gemeinde, Schulstraße 12, 25488 Holm

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Joachim Corleis	CDU	
Herr Klaus Grage	CDU	
Herr Eberhart Hellich	CDU	
Frau Ursel Helms	CDU	
Herr Carsten Hoffmann	CDU	ab 20.20 Uhr anwesend
Herr Hartmut Kieselbach	SPD	
Herr Detlef Kleinwort	CDU	
Frau Iris Matthiensen	CDU	
Herr Bürgermeister Walter Reißler	CDU	Vorsitzender
Herr Horst Schaper	CDU	1. stv. Bürgermeister
Herr Norbert Steenbock	SPD	stv. Fraktionsvorsit- zender
Herr Dietmar Voswinkel	SPD	Fraktionsvorsitzender
Frau Nadine Voswinkel	SPD	
Herr Tobias Zeitler	CDU	stv. Fraktionsvorsit- zender
Herr Clemens Zimmermann	CDU	

Gäste

Zuhörer 4

Presse

Uetersener Nachrichten Frau Ellersiek

Protokollführer/-in

Herr Frank Wulff

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Uwe Hüttner	CDU	2. stv. Bürgermeis- ter/Fraktionsvorsitzen- der
Herr Oliver Ringel	CDU	

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 21.09.2010 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 15 und 16 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung laut Einladung wird gebilligt.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Bericht des Bürgermeisters
2. Berichte der Ausschussvorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Bestätigung der Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Schule, Kultur und Sozialausschuss
6. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2010
Vorlage: 289/2010/HO/BV
7. Benutzungsentgelt Dörpshus Holm
Vorlage: 282/2010/HO/BV
8. Aussetzung der gemeindlichen Förderung des Erhalts von Reetdachhäusern
Vorlage: 286/2010/HO/BV/1
9. Erhöhung der jährlichen Verbandsumlage für den Zweckverband " Integrierte Station Untereibe" in Haseldorf
Vorlage: 283/2010/HO/BV
10. Förderung von Kernwegen durch die AktivRegion - Im Esch, In den Köppeln, In den Wischen
Vorlage: 293/2010/HO/BV
11. Beseitigung winterbedingter Schäden an Strassen
Vorlage: 292/2010/HO/BV
12. Asphaltierung der Straße Lehmweg innerhalb der Ortsdurchfahrt
Vorlage: 295/2010/HO/BV
13. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010
Vorlage: 288/2010/HO/HH
14. Verschiedenes
17. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Protokoll:

zu 1 Bericht des Bürgermeisters

Herr Reißler verliest seinen Bericht gemäß Anlage 1.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Berichte der Ausschussvorsitzenden

Herr Kleinwort berichtet aus der Sitzung des Umweltausschusses vom 15.09.2010. Nach der Besichtigung der freigelegten Düne Holmer Sandberge wurde sich dafür ausgesprochen, dass sich auch die Gemeinde Holm an der Bekämpfung der nicht heimischen Gehölzarten beteiligt, und zwar im Rahmen eines jährlichen Aktionstages, an dem sich alle Holmer Bürger/Innen und Naturfreunde beteiligen können. Herr Reißler gibt zu Bedenken, dass dieser Aktionstag wegen der Brut- und Setzzeiten nach den Sommerferien stattfinden sollte.

Herr Voswinkel ergänzt, dass die Entsendung einer Schafherde mit Schäfer für 2 oder 3 Tage zur Beweidung in die Dünen geprüft werden sollte. Herr Kleinwort erklärt, dass eine Schafherde in den Dünen zu wenig Futter finden würde.

Anschließend berichten Herr Schaper und Herr Reißler aus den Sitzungen des Finanzausschusses vom 23.09.2010 sowie des Bauausschusses vom 16.09.2010. Die einzelnen Punkte sind aus den Niederschriften zu den Sitzungen zu entnehmen und werden vorrangig während der heutigen Sitzung der Gemeindevertretung besprochen.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden von den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern keine Fragen gestellt.

zur Kenntnis genommen

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.07.2010 werden keine Einwendungen erhoben.

Herr Reißler erklärt, dass die Niederschrift zur gemeinsamen Sitzung des Schul-, Sport- und Kulturausschusses und des Sozialausschusses vom 27.05.2010 geändert werden müsse. Bei der Nr. 1 zu TOP 1 wird in der Niederschrift „Betreutes Wohnen“ erwähnt. Herr Reißler stellt klar, dass diese Formulierung in „altengerechtes Wohnen“ geändert werden müsse.

zur Kenntnis genommen

zu 5 Bestätigung der Wahl eines bürgerlichen Mitgliedes in den Ausschuss für Schule, Kultur und Sozialausschuss

Herr Reißler berichtet, dass nach dem Ausscheiden von Frau Fülle als Vertreterin der Lehrkräfte der Heinrich-Eschenburg-Schule eine Nachfolgerin gewählt werden müsse. Die Schule hat Frau Katja Pook vorgesehen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Frau Katja Pook als Vertreterin der Lehrkräfte der Heinrich-Eschenburg-Schule in den Schul-, Kultur- und Sportausschuss.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 6 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen im 1. Halbjahr 2010

Vorlage: 289/2010/HO/BV

Beschluss:

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung für das I. Halbjahr 2010 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

**zu 7 Benutzungsentgelt Dörpshus Holm
Vorlage: 282/2010/HO/BV**

Nach einer kurzen Erläuterung durch Herrn Schaper beschließt die Gemeindevertretung wie folgt:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Anpassung der Benutzungsentgelte zum 01.01.2011 lt. **Protokollanlage 2** zuzustimmen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 8 Aussetzung der gemeindlichen Förderung des Erhalts von Reetdach-
häusern
Vorlage: 286/2010/HO/BV/1**

Ab der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt nimmt Herr Hoffmann an der Sitzung teil.

Herr Schaper berichtet aus der Sitzung des Finanzausschusses vom 23.09.2010. Der Gemeindevertretung ist wichtig zu bestimmen, dass eine Doppelförderung ausgeschlossen ist. Insofern wolle man dem Beschlussvorschlag des Finanzausschusses folgen.

Herr Zimmermann fragt, ob damit auch eine Doppelförderung durch die KfW ausgeschlossen sei. Herr Schaper erläutert, dass es egal sei, wie finanziert werde. Durch die Anpassung der gemeindlichen Richtlinien sei eine Doppelförderung generell ausgeschlossen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die gemeindlichen Richtlinien zur finanziellen Förderung des Erhalts von Reetdachhäusern weiterlaufen zu lassen, allerdings mit dem Zusatz, dass eine Doppelförderung ausgeschlossen ist. Die Richtlinien werden um den Buchstaben d) mit folgendem Text erweitert: Die Richtlinien der Gemeinde Holm über die finanzielle Förderung des Erhalts von Reetdachhäusern schließen eine Doppelförderung durch andere Förderstellen aus.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0

**zu 9 Erhöhung der jährlichen Verbandsumlage für den Zweckverband " Integrierte Station Unterelbe" in Haseldorf
Vorlage: 283/2010/HO/BV**

Der Zweckverband „Integrierte Station Unterelbe“ hat mit Schreiben vom 11.06.2010 auf seine derzeitige Haushaltslage hingewiesen und ange-regt, die jährliche Verbandsumlage anzuheben.

Herr Reißler berichtet, dass zwischenzeitlich die Verbandsversammlung stattgefunden hat. Seitens des Kreises wird einer Erhöhung der Verbands-umlage nicht zugestimmt. Die Verbandssatzung sieht vor, dass die Zu-stimmung aller Verbandsmitglieder erforderlich ist. Folglich bleibt die Ver-bandsumlage mit 1.500 € zunächst unverändert. Durch einzelne Konsoli-dierungsmaßnahmen und Einsparungen (z.B. Verzicht auf Sitzungsgeld) wird eine geringe Verbesserung der Finanzlage erwartet. Die finanzielle Entwicklung des Zweckverbandes sei zunächst weiter zu beobachten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

**zu 10 Förderung von Kernwegen durch die AktivRegion - Im Esch, In den Köppeln, In den Wischen
Vorlage: 293/2010/HO/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die beschriebene Maßnahme unter der Voraussetzung durchzuführen, dass eine Förderung durch die Aktiv-Region in der geplanten Höhe fließt.

Zu den Gesamtkosten von 593.000 € erwartet die Gemeinde eine Förde-rung von 373.739,49 €. Die Mittel werden im 1. Nachtragshaushalt 2010 bereitgestellt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 11 Beseitigung winterbedingter Schäden an Strassen
Vorlage: 292/2010/HO/BV**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Maßnahmen zur Beseitigung winterbedingter Schäden an Strassen durchführen zu lassen und stellt die erforderlichen Mittel im 1. Nachtragshaushalt bereit.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 12 Asphaltierung der Straße Lehmweg innerhalb der Ortsdurchfahrt
Vorlage: 295/2010/HO/BV**

Herr Schaper geht zunächst erläuternd auf die Thematik ein. Herr Voswinkel erklärt, dass die Vorlage und die Diskussionen zu Irritationen geführt hätten. Zu Beginn des Haushaltsjahres 2010 seien 35.000 € eingeplant worden und nun würden sich die Gesamtkosten auf rd. 81.000 € belaufen. Es sei nicht nachvollziehbar, warum ein solcher Unterschied zwischen den Summen liegen würde. Herr Schaper erklärt, dass zu Beginn des Haushaltsjahres der Umfang der notwendigen Arbeiten noch nicht genau abgeschätzt werden konnte und dass die 35.000 € eine erste Nennung waren. In der letzten Sitzung des Bauausschusses sei die Summe über rd. 81.000 € genauestens erläutert worden. Im Übrigen sei die Summe über 35.000 € von Anfang an angezweifelt worden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die beschriebenen Maßnahmen durchführen zu lassen. Die zusätzlichen Mittel in Höhe von insgesamt 46.000 € werden im Entwurf des 1. Nachtragshaushalt ergänzt, so dass insgesamt 81.000 € im 1. Nachtragshaushalt bereitgestellt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

**zu 13 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010
Vorlage: 288/2010/HO/HH**

Herr Schaper berichtet über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010. Er nennt die wesentlichen Eckdaten und Veränderungen gegenüber der ursprünglichen Haushaltsplanung für 2010. Als wesentlich stellt sich die Steigerung des Gewerbesteueraufkommens um 300.000 € dar. Der ursprünglich im Verwaltungshaushalt ausgewiesene Fehlbedarf in Höhe von 100.800 € kann gedeckt werden.

Herr Voswinkel erklärt, dass er aus der Presse Inhalte der nichtöffentlichen

Sitzung des Finanzausschusses entnehmen konnte, nämlich, dass das Gewerbesteueraufkommen gestiegen sei. Das habe ihn sehr verwundert. Außerdem war in der Presse auch über die Entscheidung zur Vergabe der Wegenutzungsverträge zu lesen. Außerdem spricht Herr Voswinkel nochmals die geplanten Mittel für die Baukosten zur Regulierung der Deckenerneuerung Lehmweg an. Es sei deutlich zu sehen, dass anfangs mit 35.000 geplant wurden und nunmehr 81.000 € einzusetzen wären. Das sei nicht nachvollziehbar. Herr Hoffmann erklärt, dass er überzogene Diskussionen über Punkte, die in den Ausschüssen eingehend besprochen und erläutert worden sind, nicht verstehen könne. Diese Beiträge seien nur störend.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die I. Nachtragshaushaltssatzung, durch die die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt insgesamt auf 4.295.100 € sowie die Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt insgesamt auf 1.955.600 € festgesetzt werden, zu verabschieden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 14 Verschiedenes

Herr Schaper erklärt, dass die Bäume in der Straße Eichengrund zu weit nach unten hängen würden, so dass diese beschnitten werden müssten.

Herr Kleinwort berichtet, dass eine Gruppe Jugendlicher an einem Sonntag auf dem Fußballplatz Fußball spielen wollte. Sie seien aber vom Platzwart vertrieben worden. Er regt an, eine Fläche vor dem Fußballplatz frei zu geben, auf der die Jugendlichen dann bolzen könnten. Herr Reißler erklärt dazu, dass dieses Thema nur über den TSV geklärt werden könne, da dieser Pächter der Flächen sei. Der Vorsitzende des TSV, Herr Lüers, wird dazu das Wort erteilt. Dieser erklärt, dass es dazu bereits Gespräche gegeben habe. Es soll eine Lösung gefunden werden. Man sei bereit, den Jugendlichen, die Mitglieder des TSV seien, die Möglichkeit zum Bolzen zu geben.

Herr Kieselbach berichtet, dass in der Straße Hauenweg die Bäume in Höhe Tolle die Straßenlaternen abdunkeln würden. Herr Reißler erklärt, dass sowieso eine neue Laterne aufgestellt werde und man die Bäume frei schneiden werde.

zur Kenntnis genommen

zu 17 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und Herr Reißler berichtet über die im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse.

Anschließend bedankt sich Herr Reißler bei allen Anwesenden und schließt um 21.10 Uhr die Sitzung.

zur Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.10.2010

(Reißler)
Vorsitzender

(Frank Wulff)
Protokollführer